

## Arbeitsblatt 6a

zur App „Nietzsches Geschichtenwerkstatt“  
auf [www.planet-schule.de](http://www.planet-schule.de)

### Schreibwerkstatt: Die Sache mit dem Thema und mit der Spannung Teil I (ab Klasse 4)

Die meisten Autoren haben Lust, über ein bestimmtes Thema zu schreiben und finden, dass das mit einer Geschichte am besten funktioniert. Manche Autoren planen von Anfang bis Ende die ganze Geschichte durch, andere wissen am Anfang noch nicht unbedingt, wie die Geschichte ausgeht: Alle Autoren aber wissen, welche Idee man in der Geschichte am Ende erkennen soll (damit man auch bis zum Ende liest).

In der Geschichte mit der Mutmacher-Giraffe Lilo war das zum Beispiel am Schluss der Satz:

**„Mut wartet nur auf den richtigen Zeitpunkt. Wenn es so weit ist, kommt der Mut vorbeigestieft und trägt dich, wohin du willst.“**

Wenn du die Geschichte dazu nicht gelesen hast, kommt dir der Satz vielleicht ein bisschen kompliziert vor und du kannst dir nicht vorstellen, wie das gemeint ist. Nur die Geschichte schafft es, dass du den Satz verstehst.

Versucht, in Kleingruppen, so viele Sätze wie möglich zu finden, die eine ähnliche, immer gültige Wahrheit tragen, wie der obere Satz. (Philosophen suchen und finden ja die Wahrheit)



Sucht euch ein oder mehrere Themen aus, die euch am meisten interessieren und schreibt einen Satz mit einer inneren Wahrheit darunter:

#### Freundschaft

Unser Satz:

---

#### Angst

Unser Satz:

---

#### Wut

Unser Satz:

---

#### Gerechtigkeit

Unser Satz:

---

#### Freundschaft

Unser Satz:

---

#### Schönheit

Unser Satz:

---

#### Gewissen

Unser Satz:

---

## Arbeitsblatt 6b

zur App „Kniezsches Geschichtenwerkstatt“  
auf [www.planet-schule.de](http://www.planet-schule.de)

### Schreibwerkstatt: Die Sache mit dem Thema und mit der Spannung Teil II (ab Klasse 4)



Als nächstes denkt ihr euch jetzt eine Hauptperson (oder auch ein Tier) aus, die durch eine Geschichte durchgeht und die am Ende der Geschichte beweist, dass der Satz, den ihr gefunden habt (Seite 1), stimmt.

Das soll unsere Hauptperson sein: \_\_\_\_\_.

Gebt der Person oder dem Tier einen Namen. Der Name kann lustig oder seltsam sein. Dann kann man ihn sich besser merken.

Jetzt überlegt ihr euch, was es für eine Situation geben könnte, die etwas mit eurem Thema zu tun haben könnte. Die Situation ist nicht die Anfangsszene, sondern kann ein Problem, eine Verwicklung, eine Gefahr oder ein besonderes Erlebnis sein. Es sollte nicht zu kompliziert sein, damit man es noch gut und verständlich erzählen kann.

#### Das ist unsere Situation:

---

---

---

---

Erst jetzt fangt ihr an, Szenen für eure Geschichte zu suchen. Wo genau fängt eure Geschichte an? Wer ist da? Wer kommt noch dazu? Wann kommt ihr zu der Situation, die ihr oben beschrieben habt? Erzählt am Anfang noch nicht zu viel. Versucht, ein paar Dinge einzubauen, die vielleicht erst in einer späteren Szene bedeutsam werden (wie z.B. die Taucherbrille in der Story mit der Giraffe). Das macht neugierig! Schreibt stichpunktartig. Ausformulieren könnt ihr später.

#### Das ist unsere Anfangsszene:

---

---

---

---

Und wie geht es weiter? Ein paar Szenen denkt ihr euch noch aus, bis das eigentlich Wichtige passiert.

#### Diese Szenen gibt es in unserer Geschichte noch:

---

---

---

---

## Arbeitsblatt 6c

zur App „Kniezches Geschichtenwerkstatt“  
auf [www.planet-schule.de](http://www.planet-schule.de)

### Schreibwerkstatt: Die Sache mit dem Thema und mit der Spannung Teil II (ab Klasse 4)

Allmählich kommt ihr zu der Situation, die ihr oben beschrieben habt. Ihr sollt sie hier aber nicht beschreiben, sondern sie in die Geschichte so einbauen, also erzählen, dass man als Leser begreift: „Aha, das hier ist das eigentlich Wichtige in der Geschichte“ (wie bei Funny, als sie sich tatsächlich getraut hat, ins Wasser zu gehen).

#### Das ist unsere wichtigste Szene:

---

---

---

---

---

---

---

Jetzt habt ihr es beinahe geschafft! Jetzt erinnert euch nochmal an euren Satz, den ihr auf der vorigen Seite aufgeschrieben habt. Das ist jetzt der Moment, diese Sätze, oder Teile davon in eure Schlusszene zu legen. Vielleicht legt ihr den Satz in die wörtliche Rede einer Person oder ihr lasst jemanden diesen Satz denken... So könnt ihr sicher sein, dass jeder, der die Geschichte liest, auch verstanden hat, worum es euch bei der Geschichte geht.

#### Das ist die Szene, in der unser Satz, der uns wichtig ist, auftaucht:

---

---

---

---

---

---

---

Jetzt hat eure Geschichte einen Anfang, einen Höhepunkt, einen Schluss mit einer „Botschaft“ und einen Spannungsbogen.

Nun könnt ihr auf einem extra Blatt Papier die Geschichte richtig ausformulieren, ausschmücken und mit wörtlicher Rede versehen. Schaut jetzt noch, dass man die Übergänge von der einen zur anderen Szene auch gut versteht (s. AB 4 / Var.1).